



BAYERISCHER LANDTAG  
ABGEORDNETER  
DR. CHRISTIAN MAGERL

VORSITZENDER DES AUSSCHUSSES  
FÜR UMWELT UND VERBRAUCHERSCHUTZ

Dr. Christian Magerl · Landshuter Str. 94 · 85356 Freising

---

Maximilianeum  
81627 München  
Telefon (089) 41 26-27 61  
Telefax (089) 41 26-11 35

Landshuter Str. 94  
85356 Freising  
Telefon 08161 66631

[www.christian-magerl.de](http://www.christian-magerl.de)

E-Mail: christian.magerl@gruene-fraktion-bayern.de

## Pressemitteilung

Die geplante 3. Start- und Landebahn am Flughafen Wien-Schwechat ist gerichtlich untersagt und darf somit nicht gebaut werden. Mit großer Freude hat Dr. Christian Magerl, MdL, das gestrige Urteil des österreichischen Bundesverwaltungsgerichts zur Kenntnis genommen. Besonders bemerkenswert an diesem Urteil ist, dass die Richter dem Umweltschutz und dabei insbesondere dem Klimaschutz einen höheren Stellenwert eingeräumt haben, als den üblichen Versprechungen von Arbeitsplätzen. „Das sollte sich auch die Bayerische Staatsregierung zu Herzen nehmen,“ fordert Dr. Christian Magerl.

Der zuständige Senat der Gerichts hatte nach detaillierter Prüfung und Abwägung der öffentlichen Interessen entschieden, dass das öffentliche Interesse am Schutz vor den negativen Folgen des Klimawandels, insbesondere durch die hohe CO<sub>2</sub>-Belastung, höher zu bewerten sein.

Durch den Bau der dritten Piste am Flughafen Wien-Schwechat und dem damit erhöhten Flugverkehr würden die Treibhausgasemissionen Österreichs deutlich ansteigen. Dies ergibt sich unter Berücksichtigung der Emissionen beim Start- und Landevorgang sowie dem Treibhausgasausstoß nach Erreichen der Flughöhe. Aus Sicht des Bundesverwaltungsgerichtes ist diese hohe zusätzliche CO<sub>2</sub>-Belastung gegenüber den positiven Aspekten des Vorhabens nicht zu rechtfertigen.

Mitberücksichtigt wurden dabei auch die internationalen Verpflichtungen zur Reduktion der Treibhausgasemissionen. „Auch Bayern möchte laut Staatsregierung die CO<sub>2</sub>-Emissionen angeblich massiv senken, um seinen Betrag zum Klimaschutz zu leisten. Wenn das ernst gemeint ist, dann darf es auch in München keine 3. Start- und Landebahn geben.“

mit der Bitte um Veröffentlichung

Mit freundlichen Grüßen

Christian Magerl